

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	IX
Literaturverzeichnis .....	XII
Entscheidungsverzeichnis .....	XVI
<b>I. Grundlagen</b> .....	<b>1</b>
A. Ausgangslage .....	1
B. Rechtsquellen und Begriffsbildung .....	2
1. Wesentliche Rechtsgrundlagen .....	2
2. Terminologie .....	4
C. Gesetzliche Vorbedingungen turnusärztlicher Tätigkeit .....	7
1. Voraussetzungen für die Aufnahme des turnusärztlichen Berufes .....	7
2. Gleichgestellte Tätigkeiten bei Fehlen eines österreichischen Doktorats .....	9
3. Exkurs: Die unselbständige Berufsausübungsberechtigung zu Studienzwecken .....	10
D. Ausbildungsrechtliche Grundlagen .....	12
1. Berufsbilder und Ausbildungsfächer .....	12
a) Allgemeinmedizinische Ausbildung .....	12
b) Facharztausbildung .....	13
2. Die Ausbildungsstätten .....	13
a) Krankenanstaltenbegriff bzw -formen und Abgrenzung .....	13
b) Die Ausbildungsstätten im einzelnen .....	15
aa) Ausbildungseinrichtungen für Allgemeinmediziner .....	15
bb) Einrichtungen der Facharztausbildung .....	17
cc) Problemreiche (Notarzdienste, Lehrpraxen) .....	20
c) Anerkennung als Ärzteausbildungsinstitution und dafür geforderte Voraussetzungen .....	21
aa) Vorbemerkung: abgeschlossener Kreis von Ausbildungseinrichtungen .....	21
bb) Mit der Anerkennung befaßte Stellen .....	22
cc) Anerkennungsvoraussetzungen für Ausbildungsstätten zum Arzt für Allgemeinmedizin .....	23
dd) Anerkennungsvoraussetzungen für fachärztliche Ausbildungsstätten .....	24
ee) Anerkennungsvoraussetzungen für Lehrpraxen .....	26
3. Exkurs: Anspruch auf Behandlung durch einen bestimmten Arzt? .....	27
4. Anrechnung von Aus- und Weiterbildungszeiten .....	29
5. Rasterzeugnis und Arztprüfung .....	31
<b>II. Das turnusärztliche Tätigkeitsspektrum</b> .....	<b>34</b>
A. Allgemeines .....	34
B. Die turnusärztliche Unselbständigkeit – Terminologie und Abgrenzung .....	35
1. Vorbemerkung .....	35

2. Verbale, historische und erste systematische Annäherung .....	35
3. Formaler Gegensatz: Selbständigkeit – Unselbständigkeit .....	36
4. Gegenüberstellung: Die Unselbständigkeit von Famulanten .....	40
C. Anleitung und Aufsicht .....	41
1. Funktionen und Instrumentarien der Aufsicht bzw Anleitung .....	41
2. Zur Aufsichtsintensität (erste Positionierung gegen die Ansicht von der „Draufsicht“) .....	42
3. Die unterste zulässige Aufsichtsschwelle .....	46
4. Kriterien und Abstufungen der Anleitung und Aufsicht .....	49
5. Die beaufsichtigenden Ärzte .....	52
6. Verwaltungsstrafrechtliche Sanktionierung unzureichender Beaufsichtigung .....	54
D. Die „Rufbereitschaftsregelung“ .....	55
1. Vorbemerkung und gesetzliche Ausgangslage .....	55
2. Rechtspolitische Hintergründe und Rückblick .....	59
3. Rechtliche Beurteilung .....	62
a) Voraussetzungen und rechtliche Problematik der Rufbereitschaft .....	62
aa) Die „entsprechenden Kenntnisse und Fertigkeiten“ .....	62
bb) Zur Verweisung auf krankenanstaltenrechtliche Organisationsvorschriften .....	64
b) Anleitung ohne Aufsicht – Systematischer Kontext innerhalb des ÄrzteG .....	65
c) Der zeitliche Rahmen unbeaufsichtigter turnusärztlicher Tätigkeit .....	69
d) Die Rechtsstellung der beteiligten Ärzte bzw des Anstaltsträgers .....	72
aa) Vorbemerkung .....	72
bb) Rechtsstellung des Krankenanstaltenträgers .....	73
cc) Der ausbildende Arzt .....	76
dd) Der Turnusarzt .....	77
(1) Übernahmverschulden und mögliche Entscheidungskonstellationen .....	77
(2) Haftungseinschränkung gegenüber dem Turnusarzt .....	82
(3) Beweisrechtliche Besonderheiten .....	83
(4) Regreßverhältnis zum Arbeitgeber .....	85
ee) Der im Rahmen sofortiger notfallmedizinischer Versorgung tätige Facharzt .....	87
ff) Rechtsstellung des in Rufbereitschaft befindlichen Facharztes .....	87
E. Ausgewählte Fachbereiche .....	89
1. Invasive Eingriffe, Gynäkologie .....	89
2. Anästhesie .....	92
3. Psychotherapeutische Behandlungen .....	97
4. Gutachten, ärztliche Zeugnisse, Einweisung in eine Krankenanstalt .....	99
5. Patientenaufklärung durch Turnusärzte .....	105
F. Berufsrechtliche Aspekte der Arbeitsteilung .....	108
1. Allgemeines – der Kreis der Hilfspersonen gem § 49 Abs 2 ÄrzteG .....	108
2. Zusammenarbeit mit nichtärztlichen Gesundheitsberufen – Anordnungsbefugnis durch Turnusärzte? .....	108
a) Ausgewählte berufsrechtliche Grundlagen .....	108
b) Anordnungsbefugnis durch Turnusärzte? .....	110
3. Zusammenarbeit mit Famulanten .....	113

a) Umfang und Rahmenbedingungen medizinischer Verrichtungen durch Famulanten .....	113
b) Der Kreis der beaufsichtigenden Ärzte .....	114
<b>III. Arbeits- und dienstrechtliche Fragen des Turnusarztverhältnisses .....</b>	<b>117</b>
A. Kompetenzrechtliche Grundlagen .....	117
B. Begründung des Turnusarztverhältnisses .....	118
C. Wechselseitige Rechte und Pflichten .....	120
1. Dienstgeberische Pflichten .....	120
a) Ausbildungs- und Fürsorgepflichten .....	120
b) Das Entgelt .....	122
aa) Gesetzliche Ausgangslage und Bewertung .....	122
bb) Die „Gastarztproblematik“ .....	126
cc) Entgeltbemessung und Gleichbehandlungsgebot .....	129
dd) Exkurs: Steuerrecht und Sonderklassegebühren .....	130
2. Dienstplichten des Turnusarztes .....	131
3. Zur Vereinbarung des Rückersatzes von Ausbildungskosten .....	133
4. Rechtliche Einordnung des Turnusarztverhältnisses .....	137
D. Formen der Dienstnehmerschaft .....	141
1. Die möglichen Arbeitgeber .....	141
2. Arten von Rechtsverhältnissen .....	141
a) Öffentlich – rechtliche Dienstverhältnisse .....	141
aa) Begründung und Rechtsgrundlagen .....	141
bb) Dauer und Beendigung des aktiven Beamtenverhältnisses .....	142
cc) Aufgabenspektrum .....	143
b) Vertragliche Rechtsverhältnisse .....	144
aa) Rechtsgrundlagen .....	144
bb) Beendigung des Arbeitsverhältnisses .....	148
c) Exkurs: Rechtsverhältnisse gem § 33 Abs 1 UOG 1993 .....	149
E. Arbeitszeitrecht .....	149
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>153</b>